



Detailansicht des Registereintrags

Bundesverband der deutschen Fischindustrie und des Fischgroßhandels e.V.

Stand vom 04.03.2025 15:47:33 bis 09.07.2025 10:04:06

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R007116
Ersteintrag:	12.11.2024
Letzte Änderung:	04.03.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	03.12.2024
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Große Elbstraße 133 22767 Hamburg Deutschland Telefonnummer: +4940381811 E-Mail-Adressen: info@fischverband.de Webseiten: www.fischverband.de

Hauptfinanzierungsquellen:

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. René Stahlhofen**

Funktion: Vorsitzender

2. Kai-Arne Schmidt

Funktion: stellvertretender Vorsitzender

3. Andreas Kremer

Funktion: stellvertretender Vorsitzender

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):**1. Dr. Stefan Meyer****2. Dr. Fabian Schäfer****Gesamtzahl der Mitglieder:**

132 Mitglieder am 10.09.2024, davon:

3 natürliche Personen

129 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (5):

1. Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie e.V.
2. Lebensmittelverband Deutschland e.V.
3. Bundesmarktverband der Fischwirtschaft e.V.
4. AIPCE (EU Fish Processors and Traders Association)
5. CEP (European Federation of National Organizations of Importers and Exporters of Fish)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (3):

Fischerei/Aquakultur; Lebensmittelsicherheit; Lebens- und Genussmittelindustrie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Verband hat die Aufgabe, die gemeinsamen Belange der in der Bundesrepublik Deutschland ansässigen Mitgliedsunternehmen der Fischindustrie und des Fischgroßhandels zu fördern und zu schützen.

Insbesondere hat der Verband die Interessen aller Mitglieder gegenüber dem Staat und anderen öffentlichen und privaten Einrichtungen zu vertreten, in allen einschlägigen Angelegenheiten zu beraten und den Austausch wirtschaftlicher und technischer Informationen in der Industrie und im Großhandel zu pflegen und sich um den lauterer Wettbewerb innerhalb der Fischindustrie und des Fischgroßhandels zu bemühen.

Der Verband gliedert sich in folgende Fachabteilungen:

- Frisch- und Salzfisch
- Tiefgefriererzeugnisse
- Räucherwaren
- Marinaden, Feinmarinaden und Salate
- Fischdauerkonserven
- Feinkosterzeugnisse (Anchosen, Kaviarerzeugnisse, Sardellen, Aale, Echtlachs u. Ä.)
- Räucherseelachserzeugnisse
- Krabbenerzeugnisse
- Fischgroßhandel

Für alle diese Fachabteilungen und alle weiteren mit der industriellen Verarbeitung und dem Großhandel von Fisch und Fischereierzeugnissen betreffenden Themen tritt der Verband als Interessenvertretung ein.

Dies umfasst unter anderem:

- die Position der BR im Kontext der europäischen und globalen Fischereipolitik,
- die Rohwarenversorgung (Fisch und Meeresfrüchte) des europäischen und deutschen Marktes durch Importe,
- die Zugänglichkeit des europäischen und deutschen Marktes für Importe, sowie die Abwicklung des Importverkehrs über See, Straße und Luft,
- die Zugänglichkeit des europäischen und deutschen Marktes in Hinblick auf Anforderungen an die Lebensmittelsicherheit, Nachhaltigkeit und Rückverfolgbarkeit,
- die Inverkehrbringung in den Bereichen Industrie, Großhandel und im Weiteren auch Einzelhandel, Fachhandel, Foodservice und weitere Absatzwege, einschließlich der Kennzeichnung, Beschreibung und Verkehrsauffassung von Erzeugnissen,
- weitere Fragen der Industrie- und Verbraucherpolitik im Zusammenhang mit Fischereierzeugnissen.

Der Verband vertritt die o.g. Interessen unter anderem gegenüber den für Fischereifragen zuständigen Referaten des BMEL und weiteren, thematisch mit den o.g. Interessensfeldern in Kontakt stehenden Referaten und Abteilungen der Bundesministerien, insb. BMEL und BMWK.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Praxistaugliche Umsetzung der Losdefinition und Rückverfolgbarkeit in der Fischereikontrollverordnung

Beschreibung:

In Artikel 56a und Artikel 58 der ab dem 10.01.2026 geltenden, überarbeiteten Fassung der EU Fischereikontrollverordnung 1224/2009 werden Regelungen zur Definition von Losen von Fischereierzeugnissen und deren Rückverfolgbarkeit festgelegt.

Diese Vorgaben sollen in praktikables Recht (Delegierte EU-Akt, nationales Recht) umgesetzt werden, die es Industrie und Großhandel ermöglichen, eine größtmögliche Flexibilität in Definition, Zusammenfassung und Aufteilung von Losen zu bewahren. Ferner sollen

Angaben zur Rückverfolgbarkeit durch digitale Systeme sichergestellt werden, die auch von kleinen und mittelständischen Unternehmen in der Lieferkette zu bedienen sind. Hier soll eine möglichst praxistaugliche, einfache technische Lösung bzw. Anforderung im Recht verankert werden.

Betroffenes geltendes Recht:

SeefischGBußgÜbertrV [alle RV hierzu]; SeeFischG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Fischerei/Aquakultur [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Mitgliedsbeiträge

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Keine Angaben, da noch kein Geschäftsjahr vollständig abgeschlossen wurde.